

Medieninformation

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Katrin Schöne

Durchwahl
Telefon +49 3501 796 378
Telefax +49 3501 796 116

presse@ltv.sachsen.de*

21.10.2024

Deichbauarbeiten zwischen Nünchritz und Zeithain - Standicherheit des Deiches wird wiederhergestellt

Die Landestalsperrenverwaltung Sachsen hat heute (Montag, 21. Oktober 2024) mit der Ertüchtigung des Hochwasserschutzdeiches zwischen Nünchritz, Ortsteil Grödel, und Zeithain, Ortsteil Moritz (beide Lkr. Meißen) begonnen. Bei einer Deichzustandsanalyse war festgestellt worden, dass die Standicherheit des Deiches mangelhaft ist. Deshalb wird dieser jetzt entsprechend dem aktuellen Stand der Technik im Bestand ertüchtigt. Dafür muss der Deichquerschnitt angepasst und ein Deichverteidigungsweg angelegt werden. Die Arbeiten sollen im Jahr 2026 abgeschlossen sein und kosten rund 5,3 Millionen Euro, finanziert aus Bundes- und Landesmitteln.

Der Deich wird auf einer Länge von rund 920 Metern saniert. Im Bereich des unmittelbar angrenzenden Biotops »Moritzer Loch« erhält die luftseitige Böschung eine Spundwand und der Deich eine Innendichtung, die ebenfalls als Spundwand eingebracht wird. Außerdem wird eine Abwasserdruckleitung mit einem Durchmesser von 40 Zentimetern umverlegt, die den Deich quert. Eine weitere Abwasserleitung mit einem Durchmesser von einem Meter wird ausgewechselt und der dazugehörige Schieberschacht im Deich saniert.

Aufgrund der Bauarbeiten bleibt der Grödeler Weg zwischen Grödel und Moritz gesperrt. Der Elberadweg zwischen Grödel und Moritz wird umgeleitet. Wir bitten um Verständnis.

Ersatzpflanzungen für die im Baubereich gefälltten Bäume erfolgen nach Ende der Baumaßnahme voraussichtlich im Herbst 2026. Dabei sollen rund 45 standortgerechte Gehölze in Moritz gepflanzt werden. In Vorbereitung der Baumaßnahme wurden die am Deich ansässigen Zauneidechsen in ein temporäres Ersatzhabitat in unmittelbarer Nähe umgesiedelt. Die Maßnahmen wurden vorab mit den zuständigen Naturschutz- und Wasserbehörden des Landkreises Meißen und den Gemeinden abgestimmt.

Hausanschrift:
**Landestalsperrenverwaltung des
Freistaates Sachsen**
Bahnhofstraße 14
01796 Pirna

www.smul.sachsen.de/ltv

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

An der Hochwasserschutzlinie vom Grödel-Elsterwerdaer Floßkanal bis zur Elbbrücke Riesa wurden in der Vergangenheit bereits mehrere Deichbaumaßnahmen durchgeführt. So wurde zwischen 2013 und 2015 der Deichbruch zwischen Promnitz und Moritz geschlossen und eine Überströmstrecke angelegt. Im Jahr 2014 wurde der Deichabschnitt in Promnitz, der beim Hochwasser 2013 gebrochen war, mit einer Spundwand als Innendichtung gesichert. Bei der Instandsetzung des Deiches zwischen Moritz und Promnitz zwischen 2017 und 2019 erhielt dieser Abschnitt zudem einen Deichverteidigungsweg mit Radwegnutzung. Zwischen 2022 und 2023 erhielt der Deich in Moritz ebenfalls eine Spundwand als Innendichtung und einen Unterhaltungsweg.

Medien:

Foto: Biotop "Moritzer Loch"